

Dr. BULL'S Huslen SYRUP

In das heile Heilmittel gegen die verschiedenen Leiden der Kinde und Erwachsenen, wie Husten, Heiserkeit, Asthma, Cough, Grippe, Entzündung, sowie gegen die ersten Grade der Schwindflucht und zur Erleichterung schwindflüchtiger Kranken, wenn die Krankheit schon tiefe Einschlüsse gemacht hat. — Preis, 25 Cents.

Die große Atlantic und Pacific Tea Company.

Importeur von

Thee und Kaffee!

4 Gates House Block,

— und —

161 Ost Washington Straße.

Wholesale und Retail.

150 Ladens in den Ver. Staaten.

Gießiges.

Indianapolis, Ind., 12. September 1885.

Un unsere Leser!

Wir ersuchen unsere Leser alle Unrechtmäßigkeiten in Bezug auf Ableistung der "Tribüne" uns so schnell wie möglich mitzuweisen.

Civilstandesregister.

(Die angeführten Namen sind bis die Sätze über der Quellen.)

Geburten.

Bill Fortun, Knabe, 12. Sept.

William Pieper, Mädchen, 11. Sept.

A. W. Gasterday, Mädchen, 10. Sept.

Christian Myers, Knabe, 8. Sept.

Heiraten.

Wm. Wagners mit Christina Drinckut.

Eode s d l e .

James Poole, 55 Jahre, 10. Sept.

Ferdinand Mädche, 19 Monate, 11. Sept.

Mary Sullivan, 87 Jahre, 11. Sept.

Mary Lamb, 44 Jahre, 11. Sept.

J. A. Miller, 24 Jahre, 11. Sept.

Polly Coleman, 5 Jahre, 11. Sept.

Taphus No. 10 Walcott St.

25 Sterbehilfe diese Woche.

— Die Herren Carpenter & Palmer in Jamestown, N. Y., freuen uns: Dr. Bull's Huslen Syrup entspricht allen Erwartungen und übertrifft an Popularität alle Präparate die wir führen.

Rüschen Montag werden die öffentlichen Schulen wieder eröffnet.

Reich und Arm, Groß und Klein, sieht die Schule in Maag's Schulhäusern, No. 3 Ost Washington Straße.

— Im Straßenpaviment wurden die Woche \$16,68 verbraucht.

— Zu verkaufen: Die größte Auswahl von allen Artikeln für die Haushaltung bei Ralston u. Co.

— Frau Hawlins an Peru Stroke wohnhaft, sie gestern und erhielt einen Hüstenschnupfen.

— Häufig an Brusthusten leidende, nehme ich meine Zustand jetzt an den berühmten Dr. Aug. König's Hamburger Trophäen, dem besten Mittel gegen solche Leiden, welches es gibt. — Andreas Deile, Belleville, Ills.

— Der Geschäftskrank von Charles Reynolds an Circle Straße, wurde letzte Nacht von Diefen geöffnet. \$40 wurden daraus entnommen.

— Zu verkaufen: Die brillante elektrische Lampe; nur zu haben bei Ralston u. Co.

— Das Buggy des Dr. Woodard wurde gestern Abend um 8 Uhr von dem Hause No. 311 College Avenue weggeschoben.

— Nicht zu vergessen! Hoben aller Sorten. Die beste Qualität ist niedrig wie der niedrigste von Kubu & Abbotts, No. 13 Virginia Ave. und Ecke May und Madison Avenue.

— Alles Miller, der Mann, welcher vor mehreren Tagen bei der Arbeit in Gibson's Mill von der Maschine erfaßt wurde, ist den damals erlittenen Verletzungen erlegen.

— Ballimore, Md.—Herr Wm. G. Palmer, welcher fünf- und zwanzig Jahre Agent für die Kinder-Hölzle-Gefäßfertigung von Henry Watson war, jog sich durch einen Fall auf dem Gelände einer Betriebsanstalt gegen eine Verletzung seines Handgelenks zu. Einige Anwendungen von St. Jacob's Öl bewirkten, wie er berichtet, eine wunderbare Heilung.

— Gestern Abend um 5½ Uhr schaute Dr. Charles Abbott's Pferd an Ost Washington Straße und brannte durch. Das Pferd fing das Feuer ein, verlor sich aber dabei am rechten Arm.

— Gray Brothers Schuhe für Damen, die besten im Markt zu billigen Preisen in Maag's Schuh-Palast, No. 3 Ost Washington Straße.

Collegen und Freunde Dowling's.
Das Organ der Einzelnen hand sich gestern bemüht, einen vor Entstehungen und Insinuationen strotzenden Bericht über die Klage des Herrn Rappaport gegen August Löber zu bringen. Daraufhin schickte Herr Peter Leiser, der sich Löber's angenommen hatte, dem Organ folgendes Eingehandt zu: An die Redaktion des "Telegraph".

Die Darstellung der Rappaport-Löber'schen Angelegenheit ist in vielen Punkten unrichtig. Es ist nicht wahr, daß Löber je von Herrn Rappaport seine Gelder verlangte, sondern im Gegenteil, ob sie ihm angeboten wurden, wollte er sie nicht haben. Es ist auch nicht wahr, daß beim Zeugenvorbericht zum Vorleser kam, was die Einsegnung eines Vorwurfs hätte rechtzeitiger können, im Gegenteil es waren verschiedene sehr triftige Gründe vorgebracht worden.

Die Zurückziehung des Antrages von Seiten des Herrn Rappaport geschah auf Veranlassung und durch Vermittlung meines Vaters, der ein guter Freund des Herrn Rappaport ist, und weil Herr Rappaport dachte, es sei am Ende thöricht von ihm, sein Geld und seine Zeit lediglich für einen Andern zu opfern. Es war nämlich sicher Aussicht vorhanden, daß die Verhandlungen noch einige Tage dauern würden.

Es ist ferner in Verbindung mit dieser Sache zu erwähnen, daß trocken Löber niemals wußte, wie viel Geld er hatte, und wie viel ihm Herr Rappaport gegeben hatte, die Rechnungen des Herrn Rappaport doch bei einem Cent stimmen, daß Löber's Geld von Herrn Rappaport in Löber's Namen gut und sicher angelegt war, daß Herr Rappaport die Gelder Löber's weit besser wie dieser selber es wußte, verwaltete, und daß Herr Rappaport in Bezug auf Entscheidigung für seine Vermögensweil liberaler war, als irgend sonst Jemand gewesen wäre.

Dies ist Steuer der Wahrheit, und um Missverständnisse vorzubeugen, welche durch Ihren Artikel entstehen könnten, besonders da Sie nicht erwähnen, daß das Vereinommen ausdrücklich bestimmt, daß alle Papiere in Händen des Herrn Rappaport verbleiben sollen, bis Herr Rappaport beglaubigt ist.

Peter Leiser.

Die Aufnahme dieser Einwendung wurde verweigert.

Wie bemerkten dazu, erstens, daß Herr Leiser vorgesetzte hat, eine weitere Unwahrheit des Organs zu rügen, nämlich die, daß Löber's Geld in einer Schatzkiste stand. Es war nämlich Löber's eigenes Vermögen, das sich in Händen des Gerichtes befand, weil Löber schon in Deutschland unter Vorwurfsstand.

Und ferner haben wir zu bemerken, daß wir jetzt sehr gut befreien, worum Redakteur und Reporter des Organs den Kampf und Grabhünder der Dowling in Schlag nahmen, denn "Gleich und gleich gesellt sich gern", und "Schöne Seelen finden sich" j. w.

Waisenkasten.

Morgen findet das Jahrestest des Deutsch - protest. Waisenkunst statt.

Alle Vorbereitungen sind getroffen um ein schönes Fest zu veranstalten. Morgen findet ein Umzug durch die Stadt statt. Der Zug geht Morgens um 9½ Uhr von der Mozart Halle aus, ab, geht von der Delaware zur Market Straße von da zur Pennsylvania, diese entlang zur Washington, die Virginia Ave. hinab zur Prospect Straße und von da zum Waisenkunst.

Der Zug besteht aus der Union Band, 3 Wagen in welchen die Waisenkinder den Beamten der Ansicht und Bürger in Kutschern.

Das Programm auf dem Waisenkunstplatz lautet wie folgt:

Mittwoch.

Musik-Union Band. Gefang durch die Waisenkinder. Gefang durch den R. S. R. Gefang-Bereite.

Rede von Pastor Peters.

Gefang vom Cincinnati A. P. A. Männerchor.

Musik-Union Band.

Mittwoch.

Musik-Union Band.

Gefang durch die Waisenkinder.

Deutsche Rede von Herrn Adolph Seidensticker.

Musik-Union Band.

Gefang durch den Liederstrand.

Englische Rede von Herrn W. F. A. Bernheimer.

Musik-Union Band.

Der Coroner verhörte heute Frank Scott in dem Falle von Abraham Bartlett, welch Letzterer von einem Pferd zu Tode gestoßen wurde. Scott sagt indes aus, daß Bartlett sich absichtlich unter das Pferd gelegt habe, und sich von demselben treten ließ. Wenn dies der Fall, so hat Bartlett jedenfalls auf solche honderde Art Selbstmord begangen.

Zu den besten Neuer Versicherungs-Gesellschaften des Westens gehört unbedingt die Franklin's von Indianapolis.

Der Vermögen beträgt \$320,000.

Die Compagnie repräsentiert die Northwestern National von Milwaukee, Vermögen \$1,007,193,92 und die German American" von New York," deren Vermögen über \$3,000,000 beträgt. Gerner re-

präsentiert sie die "Life Association of London," Vermögen \$1,000,000 und die "Hannover of New York" mit einem Vermögen von \$2,700,000.

Die Franklin's namentlich deshalb zu empfehlen, weil sie nicht nur billige Raten hat, sondern weil außer den regelmäßigen Raten, auch bei großen Verlusten kein Aufschlag erfolgt.

Herr G. E. Gardner ist Agent für die

Bartlett's, ist Agent für die hiesige

Stadt und Umgegend.

Gestern Abend um 5½ Uhr

schaute Dr. Charles Abbott's Pferd an

Ost Washington Straße und brannte

durch. Das Pferd fing das Feuer ein,

verlor sich aber dabei am rechten Arm.

Gray Brothers Schuhe für

Damen, die besten im Markt zu billigen

Preisen in Maag's Schuh-Palast, No.

3 Ost Washington Straße.

Republikanische Stadtraths-Kandidaten.

Gestern Abend wurden folgende republikanische Kandidaten für den Board of Councilmen aufgestellt:

1. Ward.—M. M. Reynolds, Kohlenhändler.

2. David F. Swain, Versicherungs-Agent.

3. Calvin F. Root, Advokat.

4. Theo. F. Smith, Dachdecker.

5. J. R. Pearson, Superintendent der Citizens Gas Co.

6. W. C. Remond, Rohbhändler.

7. R. C. McClelland, Tax-Inspector.

8. Thomas B. Gardner, Juwelier.

9. Joseph Solomon, Pfandleiter.

10. Arthur F. Wright, Tischlereihändler.

11. Isaac Thalman, Fabrikant.

12. M. M. Cummings, Versicherungs-Agent.

13. Edward Dunn, Getreidehändler.

14. J. F. Daugherty, Kohlenhändler.

15. Clayton W. Dolen, Grocer.

17. J. E. Benjamin, Export-Agent.

18. S. H. Moore, Arzt.

19. John A. Tweed, Barbier.

20. J. L. McFarland, Eisenbahnbahn.

22. B. C. Trusler, offensive partisan. (So sagt die "Times".)

23. John Herrick, Bormann in den Delikten.

Der Executive-Ausschuß des republikanischen Central-Committee besteht aus folgenden Herren:

L. W. McDaniel, Benjamin Bagby, G. H. Shover, E. J. Conway, James Sulgrave, Thos. C. Chandler, Otto Steckhan, E. P. Thompson und J. N. Pattison.

Convention der Breitgleute.

Beschlüsse wurden angenommen, welche die Abholzung der Kontraktarbeits in den Gefängnissen verlangen. Die übrigen Beschlüsse beziehen sich namentlich auf die Löhne in Verbindung mit dem Gewicht der Kohlen.

Ein Brief von A. H. Love, Präsident der "Universal Peace Union" wurde verlesen, in welchem bei allen Differenzen die Einsetzung eines Schiedsgerichtes verlangt wird.

Peter Leiser.

Die Aufnahme dieser Einwendung wurde verweigert.

Wie bemerkten dazu, erstens, daß Herr Leiser vorgesetzte hat, eine weitere Unwahrheit des Organs zu rügen, nämlich die, daß Löber's Geld in einer Schatzkiste stand.

Und ferner haben wir zu bemerken, daß wir jetzt sehr gut befreien, worum Redakteur und Reporter des Organs den Kampf und Grabhünder der Dowling in Schlag nahmen, denn "Gleich und gleich gesellt sich gern", und "Schöne Seelen finden sich" j. w.

Der Coroner verhörte heute den Receiver der Firma Zschack & Co. \$2000 zu borgen und alle Forderungen von Arbeitern von nicht über \$50 zu bezahlen. Forderungen unter \$50 werden voll bezahlt. Auf Forderungen von mehr als \$50 werden \$50 bezahlt. Sollten die \$2000 dazu nicht ausreichen, so wird so viel zahlbar wie möglich ist, wobei alle Arbeiter gleiche Beläge erhalten. Der Receiver wurde beauftragt, dem Richter eine Liste aller Ausländer an Arbeitern und Angestellten vorzulegen, so daß dieselbe nicht nötig haben, Kündigung einzureichen, und alle Dispute in Bezug auf die Richtigkeit der Beläge, sollen ohne weitere Klage dem Richter vorgelegt werden. Weiteres wird heute über 14 Tage verfügt werden.

Namens: Christopher Evans.

Repräsentanten für die einzelnen Staaten — David Roh von Illinois, John McEvily von Ohio, Patrick McAdams von Indiana, T. P. Gray von West Virginia, David Reid von Iowa, Smith von Kansas und Harris von Pennsylvania.

Executive - Ausschuß — Christopher Evans von Ohio, Daniel McLaughlin von Illinois, John B. Davis von Pennsylvania, J. B. Sullivan von Iowa, J. B. Fleming von West Virginia, J. J. Sullivan von Iowa.

Repräsentanten für die einzelnen Staaten — David Roh von Illinois, John McEvily von Ohio, Patrick McAdams von Indiana, T. P. Gray von West Virginia, David Reid von Iowa, Smith von Kansas und Harris von Pennsylvania.